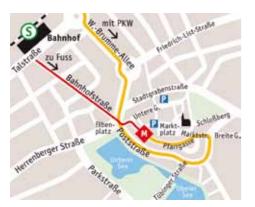
#### Deutsches Bauernkriegsmuseum Böblingen

Museum Zehntscheuer Pfarrgasse 2, 71032 Böblingen



# Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr Samstag: 13.00 Uhr – 18.00 Uhr Sonntag, Feiertag: 11.00 Uhr – 17.00 Uhr

Montag, Dienstag geschlossen.

#### Museumseintritt

Euro 2,50

Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis frei.

#### Gruppen- und Sonderführungen

nach Voranmeldung möglich: Telefon 07031/6691705 und 6691686 E-Mail: wenzel@boeblingen.de

Wir danken für freundliche Unterstützung der Ausstellung und des Programms

Museumsfreunde Böblingen e.V.

**Evangelische Landeskirche** 



uvm.

### Ausstellungseröffnung

Sonntag, 24.07.2016, um 11.15 Uhr

## Öffentliche Kuratoren-Führungen

Sonntag, 07.08.2016, um 11.15 Uhr Sonntag, 18.09.2016, um 11.15 Uhr Sonntag, 23.10.2016, um 11.15 Uhr

### Öffentliche Afterwork-Führungen

Donnerstag, 04.08.2016, um 18.15 Uhr Donnerstag, 01.09.2016, um 18.15 Uhr Donnerstag, 06.10.2016, um 18.15 Uhr

Titelmotiv: Patrick Klein

Fotos: Wolbold, Wenzel

Gestaltung: adposit-design, Katharina Schmid

### Vortrag

Begleitprogramm

Pfarrerin Dr. Christiane Kohler-Weiss, Beauftragte für für das Reformationsjubiläum Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart "Leben in Zwängen und die Freiheit eines Christenmenschen" Donnerstag, 29.09.2016, um 19.00 Uhr

Eintritt frei

#### Konzert

## **Buddy Booze meets Barbara Stoll**

Chansons, Blues, Rock und Poesie zur Freiheit Songs von Hannes Wader bis Georges Moustaki Freitag, 30.09.2016, um 19.00 Uhr Eintritt 8,- Euro Vorreservierung im Museum oder unter Tel. 07031/6691705 empfohlen.

### Matinée zur Freiheitsgeschichte

DR. GÜNTER SCHOLZ.

Vorsitzender der Museumsfreunde Böblingen e.V. Sonntag, 16.10.2016 um 11.15 Uhr Eintritt frei

#### **Graffiti-Workshop**

für Kinder ab 10 Jahren nach Voranmeldung Mittwoch, 07.09.2016, um 10.00 Uhr Teilnahmegebühr 10,- Euro incl. Material

Aktualisierte Informationen in der Tagespresse, dem Amtsblatt der Stadt Böblingen und unter www.boeblingen.de



graffiti.project 2.0





24.07.2016 – 23.10.2016 Deutsches Bauernkriegsmuseum Böblingen



Das Deutsche Bauernkriegsmuseum Böblingen versteht sich als Erinnerungsort des Befreiungskampfes der Bevölkerung gegen Übermacht und Unterdrückung.

Schon im Deutschen Bauernkrieg vor ca. 500 Jahren wurde von den "kleinen Leuten" das Recht auf persönliche Freiheit und mehr Mitbestimmung und Gerechtigkeit im Leben eingefordert. Zwar ließen sich diese Ideen zunächst nicht realisieren, doch sie wurden nicht aufgegeben, blieben in den Köpfen der nachfolgenden Generationen und führten mit dazu, dass demokratische Verfassungen und die Erklärung von Menschenrechten entstehen konnten.

Doch welche Veränderungen im Umgang mit dem Thema Freiheit und deren Grenzen erfahren wir im Moment? Wird Freiheit tatsächlich noch großgeschrieben? Was ist Freiheit? Müssen wir nicht von vielen Formen der Freiheit - also von Freiheiten sprechen? Wer kann sie wo und wie erfahren, gewähren oder sich leisten? Wer fühlt sich unter welchen Bedingungen frei? Angesichts technischer Möglichkeiten zur Beobachtung der Welt, Spionageaffären, Terrorismus, Kriegen, Flüchtlingsströmen, Ausgrenzung, Verfolgung stellen sich diese und viele andere Fragen in brisanter Aktualität.



Nach einer ersten vielbeachteten
Ausstellung dieser Art im Jahr 2010
hat das Bauernkriegsmuseum erneut
junge Künstler für die kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Freiheit gewinnen können. Diese haben
ihre Gedanken, Fragen und Inspirationen topaktuell im Frühjahr 2016
in Graffitis und anderen künstlerisch
und intellektuell anspruchsvollen
großformatigen Arbeiten umgesetzt.

Mit dem " graffiti.project 2.0" ist nun nicht nur ein neuer, durch die Bildsprache allgemein verständlicher Status-Bericht entstanden, sondern auch ein Beitrag zur Reflektion, mit dem mehr Verständnis für Andersdenkende und Fremde geweckt werden soll.

Während der Ausstellung "FREIHEIT – großgeschrieben?"

bietet das Deutsche Bauernkriegsmuseum Böblingen ein breit gefächertes Begleitprogramm, das an dieser Stelle nur auszugsweise veröffentlicht werden kann. Bitte beachten Sie unsere Hinweise im Internet und in der Tagespresse.



am Sonntag, 24.07.2016, um 11.15 Uhr

Begrüßung und Ausstellungseröffnung

Oberbürgermeister Wolfgang Lützner

Museumsleiterin und Kuratorin Cornelia Wenzel

Vertreter der jungen Künstler unter Leitung von Max Frank

Künstlerische Umrahmung mit Buddy Booze und Überraschungsgästen

